



## Bekanntmachungen der Stadt Bexbach Meldungen aus dem Rathaus



Liebe Bexbacherinnen und Bexbacher,

kurz vor dem Schulläuten wird es eng auf den Straßen um die Bexbacher Gotheschule. Jeden Morgen entstehen dort

**gefährliche Verkehrssituationen** für die Schulkinder, die zu Fuß unterwegs sind. Insbesondere, wenn gleichzeitig viele „Eltern-Taxis nur mal schnell“ ihr Kind rauslassen, entstehen beim Rangieren gefährliche Situationen für die umherlaufenden Kinder.

Zusammen mit dem Verkehrssicherheitsberater und Polizeioberkommissar Uwe Grub, der Schulleiterin Kirsten Brunk-Schäfer und dem Ordnungsamt suchte ich nach einer Möglichkeit, den Schulweg für unsere Kinder sicherer zu gestalten. Durch die **Änderung der Verkehrsführung** der Goethe- und Schillerstraße und das Ausweiten der **Parkverbotszone** vor der Schule, wurde bereits eine Verbesserung spürbar. Trotzdem treffen jeden Morgen zu viele Fahrzeuge im Bringverkehr aufeinander und es ist sehr schwierig für die Schulkinder, den Überblick zu bewahren.

Um die Situation vor der Schule noch weiter zu verbessern, wurde nun eine **„Elternhaltestelle“** in der Grünen Lunge errichtet. Direkt an der Zufahrt zu Maxstraße, farblich gut erkennbar, sind die neuen Hol- und Bringzonen entstanden, in denen die Eltern ihre Kinder morgens in einen sicheren Bereich absetzen und anschließend weiterfahren können, ohne den Verkehr in den angrenzenden Straßen zu behindern. Derzeit werden die Eltern und Kinder über diese Möglichkeit informiert. Die neue „Elternhaltestelle“ ist zudem bereits in der Rathausstraße ausgeschildert. Die ABC-Schützen, die nach den Sommerferien ihre Schullaufbahn beginnen, werden von den Lehrkräften im Rahmen eines kleinen Spaziergangs auf die Möglichkeit, dass Mama oder Papa sie an der Elternhaltestelle abholen können, informiert.

Ich möchte Sie alle dazu ermutigen, die neue Elternhaltestelle verantwortungsbewusst zu nutzen und dabei auf die **Einhaltung der Verkehrsregeln** zu achten. Es geht nicht darum, jemanden zu bevormunden, oder Ordnungswidrigkeiten zu ahnden. **Es geht um die Sicherheit unserer Kinder.** Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass unsere

Straßen sicherer werden und unsere Kinder unbeschwert zur Schule gehen können.

Herzliche Grüße

*Christian Prech*

Christian Prech  
Bürgermeister



**Herausgeber:** Medien Verlag Aktuell GmbH, Marktstraße 1 - 3, 66538 Neunkirchen  
Gleichzeitige Briefadresse des Verlages, des verantwortlichen Redakteurs und des Verantwortlichen für den Anzeigenteil.

**Telefon:** 0 68 21/2 07 39-0, **Fax:** 0 68 21/2 07 39-20  
**eMail:** hn@verlag-aktuell.de

**Geschäftsführer:** Gerd Cwikla + Thomas M. Zeimet  
Amtsgericht Saarbrücken HRB 17697

**Chefredakteur:** Thomas M. Zeimet (V.i.S.d.P.)  
**Amliches:** Die Stadtverwaltung.

**Redaktion:** Rosemarie Kappler, Ralf Linn, Norbert Jahn, Horst Fried, Hans-Joseph Britz

**Redaktionsschluss:** jeden Montag, 15.00 Uhr  
**Anzeigenschluss:** jeden Montag, 16.00 Uhr  
**Todesanzeigen:** jeden Dienstag, 10.00 Uhr

Jährlicher Postbezugspreis 49,00 Euro, einschließlich Zustellgebühren und 7 % MwSt.

**Erscheinungsweise:** 1 x wöchentlich

**Druck:** Kern GmbH, In der Kolling 7, 66450 Bexbach  
Alle Veröffentlichungen sind urheberrechtlich geschützt. Dies gilt auch für speziell angefertigte Werbeanzeigen. Weiterverwendung jeweils nur mit schriftlicher Genehmigung möglich. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht die Meinung der Redaktion wieder. Keine Haftung bei Druck- oder Satzfehlern. Die Redaktion freut sich über eingesandte Beiträge, behält sich jedoch das Recht der Nichtveröffentlichung oder Kürzung vor.

## „Vom Schwimmen in freien Gewässern“ Lesung und Gespräch mit der Autorin Katja Bohlander-Sahner im Kulturbahnhof Bexbach

Eine Geschichte über die Kraft der Liebe und über die Kraft,  
weiter zu schwimmen, auch wenn das Wasser mal kalt ist.

Die Stadtverwaltung Bexbach lädt am Donnerstag, den 29.06.2023, in den Bexbacher Kulturbahnhof zur „Gleiszeit“ ein. Ab 19:00 Uhr findet eine Lesung aus dem Roman „Vom Schwimmen in freien Gewässern“ mit der Autorin Katja Bohlander-Sahner statt.

**Zum Roman:** „In Rolf Naumanns Leben passiert nicht viel. Vor zwei Jahren ist seine Frau auf tragische Weise gestorben, sein Sohn schon vor vielen Jahren einfach verschwunden. Rolf arbeitet, geht schwimmen und lässt sich von einer guten Freundin bekochen. Da lernt er Elaine kennen. Sie ist viele Jahre jünger als Rolf und bringt ihre eigenen Geheimnisse mit und wirbelt alles durcheinander...“  
„Vom Schwimmen in freien Gewässern“ handelt von Mut, Zufällen und Schicksal, davon, offen für Neues zu sein und das Leben einzuladen. Auf Spurensuche gehen, damit alte Verletzungen heilen können. Es handelt von der Kraft der Liebe und von der Kraft, weiter zu schwimmen, auch wenn das Wasser mal kalt ist. Ausgangspunkt des Romans ist das Saarland, genauer gesagt ein Dorf im Landkreis Neunkirchen. Aber auch Hamburg und der Garda-See in Italien spielen eine



Rolle! Katja Bohlander-Sahner (geb. 1979 in Mainzweiler) ist verheiratet und Mutter zweier Kinder. Sie studierte Psychologie und Kriminalistik in Saarbrücken sowie Creative Writing in Bad Kreuznach. Viele Jahre war sie als Migrationsberaterin tätig. Am 29. Juni 2023 wird Katja Bohlander-Sahner im Kulturbahnhof Bexbach aus ihrem Roman vorlesen und Fragen des Publikums beantworten. Die Lesung wird musikalisch von der Band „Black Coffee“ begleitet.

**Anmeldungen zur Veranstaltung** können unter der Telefonnummer 06826 529-146 oder per E-Mail an [veranstaltungen@bexbach.de](mailto:veranstaltungen@bexbach.de) erfolgen.

**Einlass zur Veranstaltung** ist um 18:30 Uhr; Beginn: 19:00 Uhr.  
**Preis/Preis** ermäßigt: 8,00 Euro

Die Stadtverwaltung Bexbach lädt herzlich zur Lesung ein und freut sich auf zahlreiche Teilnehmer.



v.l.n.r.: Bürgermeister Christian Prech, Schulleiterin Kirstin Brunk-Schäfer, Fachbereichsleiter A Benjamin Schappe, Lucas Lopez und Alina Löhfelme vom Bereich A3, sowie die Bereichsleiterin A3 Jennifer Ottlik  
Foto: Stadt Bexbach



**Kennen Sie schon...  
den öffentlichen Bücherschrank?**

- kostenlos Bücher mitnehmen
- gelesene Bücher „spenden“
- Rund um die Uhr geöffnet
- Aloys-Nesseler-Platz  
(Zugang Rathausstraße)